



Multifunktionale Forstwirtschaft im Freistaat Sachsen - die Ökosystemleistungen des Waldes stärken

Kurzthesen zum Positionspapier der forstlichen Vereine und Verbände im Freistaat Sachsen

1. Wald, Jagd und Naturschutz

- Fortsetzung des Waldumbaus zu gemischten und strukturreichen Wäldern mit unvermindert hohem Tempo
- Naturgemäße, multifunktionale Waldbewirtschaftung zur Förderung der Habitataignung für vielfältige Tier- und Pflanzenarten
- Integration statt Segregation: Vorrang der Integration von Naturschutzzielen in den Wirtschaftswald; Begrenzung der Ausweisung weiterer Totalreservate
- Konsequente Umsetzung der Waldmehrungsziele bis diese in den Planungsregionen erreicht sind
- Konsequente Herstellung waldfreundlicher Schalenwildbestände
- Einführung moderner Bejagungskonzepte und Schaffung des dazu notwendigen Spielraumes für die verantwortlichen Personen

2. Forstwirtschaft, Holz und Klima

- Stärkeres Bekenntnis der sächsischen Politik zum Cluster Forst und Holz
- Entwicklung von innovativen eigenverantwortlichen Betreuungsstrukturen im Rahmen forstwirtschaftlicher Zusammenschlüsse
- Unterstützung von Strukturen und Aktivitäten für die gemeinschaftliche Holzvermarktung aus dem Nichtstaatswald (Gründungsförderung, Holzmobilisierungsprämie)
- Sach- und aufgabengerechte Gestaltung der Reviergrößen beim Staatsbetrieb Sachsenforst
- Förderung des Holzbaus und entsprechende Anpassung der Bauvorschriften

3. Akteure in der Forstwirtschaft, Aus- und Fortbildung

- Erhalt und Ausbau der forstwirtschaftlichen Aus- und Fortbildungen aller Qualifikationsebenen im Freistaat Sachsen
- Übernahme einer Vorreiterrolle beim Aufbau eines Ausbildungsberufes „Forstmaschinentechniker/ -in“

- Aufbau von effektiven nutzerorientierten Schulungsangeboten für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer
- finanzielle und personelle Stärkung waldpädagogischer Einrichtungen und Aktivitäten
- Stärkung der forstlichen Vereine und Verbände bei ihren Aktivitäten zur Waldpädagogik

4. Neustrukturierung der forstlichen Förderung

- Förderung von Gründung, Professionalisierung und „Betrieb“ forstwirtschaftlicher Zusammenschlüsse
- Förderung von Mitgliederaktivierung und -information forstlicher Zusammenschlüsse
- Förderung von Waldpflegeverträgen mit veränderter Staffelung und Beauftragung externer Unternehmen zur Aufgabenübernahme ermöglichen
- Ausweisung von Teilen des Waldschutzes als hoheitliche Aufgabe
- Effektive Nothilfe bei Kalamitäten: Förderung der Aufarbeitung von Sturm- und Kalamitätsholz sowie der Bekämpfung von Schädlingen
- Förderung von Versicherungslösungen
- Förderung der Unterhaltung von Waldwegen und des Baus von Rückewegen
- Förderung von innovativen Geschäftsmodellen zur Sicherung der Ökosystemleistungen des Waldes; Entgelte für Waldumwelt- und Waldklimaleistungen (Ökokonto, Vertragsnaturschutz, etc.) sowie Erholungsleistungen
- Verkürzung und Vereinfachung der Antrags- und Abwicklungsverfahren
- Attraktive Förderung der Waldmehrung

Im Interesse der Zukunft des sächsischen Waldes, zur Sicherung des Gemeinwohls und zur Wahrung von Grundeigentümerrechten stehen wir für einen konstruktiven und sachorientierten Dialog jederzeit allen Interessierten zur Verfügung.